



[HOME](#) > [LOKAL](#) > [KREIS GÜTERSLOH](#) > [SCHLOSS HOLTE-STUKENBROCK](#) > KRÖNENDER ABSCHLUSS DER KLIMA-AKADEMIE



Gründer der Plant-for-the-Planet Bewegung: Felix Finkbeiner. | © Bernd Schumacher

Schloß Holte-Stukenbrock

Krönender Abschluss der Klima-Akademie

Bei der Stadtwerke-Aktion zum Klimaschutz bekommen Kinder Rhetoriktraining und halten einen Vortrag.

24.02.2020 | Stand 23.02.2020, 19:19 Uhr

Schloß Holte-Stukenbrock. Gemeinsam die Klimalücke schließen – das ist das Ziel der Klimaschutz-Akademie „Plant for the Planet“, für die sich jetzt die Stadtwerke SHS starkmachen. In einem Countdown zur Veranstaltung am Samstag, 29. Februar, 9 bis 17.30 Uhr im Rathaus geht es um wichtige Themen, mit denen sich die Kinder während der Veranstaltung beschäftigen. Zum Beispiel ein speziell auf Kinder abgestimmtes Rhetoriktraining, bei dem den jungen Klimaschützern gezeigt wird, wie sie ihre Botschaft verständlich in die Welt hinaustragen.

Während der Akademie lernen alle Kinder, egal, ob ansonsten eher ruhig und zurückhaltend oder bereits mit Vorwissen ausgestattet, ganz konkret, wie die Klimakrise ihre Zukunft und das Leben von Menschen weltweit bedroht. Sie erfahren anschaulich, wie Klimagerechtigkeit aussehen kann, und entwickeln in Gruppen selbst Aktionen für ihre Zukunft. Doch dieser Einsatz soll auch Gehör finden. Deswegen lernen die Kinder die Kunst der freien Rede. Stadtwerke-Mitarbeiterin Annika Ruhe: „Aus dem Stand frei und überzeugend zu reden, ist nicht jedermanns Sache. Wir helfen den Kindern dabei, ihre Fähigkeiten zu erkennen und gezielt einzusetzen.“ Selbstsicherheit, eine starke Persönlichkeit, gutes Sprachverständnis, Offenheit für andere Menschen, Logik und Kreativität im Denken, Selbstbeherrschung und Kritikfähigkeit seien dabei wichtige Punkte. „Das Rhetoriktraining schult die Neun- bis Zwölfjährigen im selbstsicheren Auftreten. Das ist für uns als Stadtwerke besonders wichtig.“ Denn: Was die Kinder während des Stadtwerke-Workshops spielerisch lernen, können sie später gut bei Referaten in der Schule oder auch im Alltag anwenden.

Was Kinder Erwachsenen erklären können

Aber: Der Weg aus dem Kopf über den Mund ins Ohr und ins Hirn der Zuhörer ist oft nicht so einfach, wie es die Sprecher gerne hätten. Das habe viele Gründe, so die 30-jährige Kauffrau. „Viele Erwachsene kennen das auch: Man ist leicht aufgeregt, verhaspelt sich, vermischt das nicht so Wichtige mit dem Wichtigem und verliert dann den Faden“, sagt Annika Ruhe. Genau damit sollen die Kinder umzugehen lernen – ganz gleich, wie viel Erfahrung sie bereits im freien Sprechen haben oder eben nicht. Der krönende Abschluss der Akademie ist dann die Präsentation eines gemeinsam erarbeiteten Vortrags, zu dem Eltern, Lehrer und der Bürgermeister Hubert Erichlandwehr eingeladen sind. „Ganz bestimmt können die Kinder den Erwachsenen dabei sogar noch Dinge erklären, die sie vorher nicht wussten“, sagt Annika Ruhe.

Was jedes einzelne Kind zum Klimaschutz beitragen kann, wie es aktiv werden und für seine Position in Sachen Klimaschutz mit Wort und Tat eintreten kann, das lernen Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren während der Akademie im Rathaus. Lehrer und Eltern können als Begleitpersonen teilnehmen. Mehr Informationen gibt's auch direkt bei den Stadtwerken unter Tel. (0 52 07) 9 25 51 99 13 bei Stadtwerke-Mitarbeiterin Annika Ruhe. Noch gibt es freie Plätze für die Veranstaltung der Stadtwerke SHS. Kinder können sich selbstständig oder als Schulgruppe bis maximal zehn Teilnehmer online anmelden unter: ? [www.plant-for-the-](http://www.plant-for-the-planet.org/de/?mitmachen/akademien)

?planet.org/de/

?mitmachen/akademien

ANZEIGE

ANZEIGE

Teilen

